

Dank an PK.

Von der Leistung der Front-Berichter

Gegen Ende der Woche rücken wir dauernd... Heimaturlauber alle ins Feld: sei es, wenn...

Es wird auch dazu vermutet, wie zu allem... in diesem Kriege geschieht, nach dem Kriege...

Als der Film über die Feuerläufe unserer... Luftwaffe in Polen über die Weimand...

Und darum ist diese Kriegsberichterung... weil sie nicht nur ein erreichbares Höchst-

Steuerliches

Behandlung der lomm. verwalteten Betriebe

In den eingetragenen Ostgebieten sind für... die lomm. verwalteten Betriebe kommissarische Ver-

Wegen der Behandlung der verwalteten... landwirtschaftlichen Betriebe und des verwal-

Bei erwünschter

Serienlieferung

Bitte ausgefüllt an die Betriebsabteilung der... Litzmannstädter Zeitung" einreichen

Ihre Heimatanschrift:

Name _____
Wohnort _____
Straße _____ Nr. _____

Ihre Ferienanschrift:

Ort _____
Post _____
Straße _____ Nr. _____
bei _____
Lieferung vom _____ bis _____

Die Völkerwanderung 1940

SS-Obersturmbannführer Pg. Doppler sprach im „Deutschen Haus“

Im Rahmen der Veranstaltungen des Reichs-... propagandaaemtes Polen, Zweigstelle Litzmann-

Das Thema der hochinteressanten Ausführ-... ungen, die von dem Publikum sehr interessiert

Litzmannstadt hatte 33 Lager mit 25 000... Menschen, Babianice 12 Lager mit 20 000, Gzierz

Abschluß des Luftschutzlehrgangs

50 RLB.-Anwärter und -Anwärterinnen das Ergebnis

Der deutsche Luftschutz hat auch in Litzmann-... stadt die erste Organisationsform angenommen.

Weise geflappt hat, so war dies nur dank der... SS. deshalb möglich, weil jeder einzelne, der

Und so spielt denn Litzmannstadt wahrhaft... eine große Rolle in der heutigen Völkerwander-

fung seinen Abschluß. Luftschutzführer Kas-... malki drückte in einer abschließenden Rede

Es ist dies wirklich ein erfreuliches Er-... gebnis. Ganz besonders hat die Zelle des



Besuch aus Berlin

Reichsreferentin Dr. Rüdiger kommt

Heute weilt die Reichsreferentin Dr. Jutta... Rüdiger in Litzmannstadt. Anlässlich ihrer An-

Letzter Hinweis

Meldung aller Offiziere

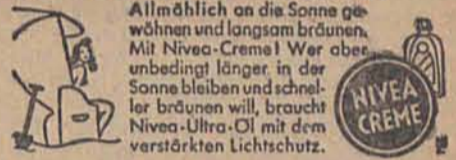
Alle Offiziere, Sanitäts-Offiziere, Wehr-... machtsbeamte, die in der deutschen, österreichi-

Übertretung der Preisverordnung

Mit 1000 RM bestraft

Der Regierungspräsident hat den Treuhän-... der einer hiesigen Gaststätte wegen Übertretung

So muß man's machen:



Hier spricht die NSDAP.

Am Montag, dem 22. Juli d. J., ist in der... Aula des Deutschen Gymnasiums, Hermann-Gö-

Arbeitsbesprechung

Der Ortsgruppenleiter und Ortsgruppenorgani-... sationsleiter des Kreises Litzmannstadt.

Die Teilnehmer des Lehrgangs der NSD... vom 20. bis 28. d. M. in der Gauleitungsbüro

Parteiorganist E. B. r. e. c. h. t., Karl-Heinz, möchte... sich in der Kreisleitung Hermann-Görling-Str.

Achtung! NSDAP. und Jungmädler!

Die Reichsreferentin, Jutta Rüdiger, kommt... nach Litzmannstadt

Ortsgruppe 13

Am Donnerstag, dem 18. Juli, 7 Uhr abends... findet im Geberschen Saal, Adolf-Hitler-Str.

Der Ortsgruppenleiter

Schulungsabend der Ortsgruppe 17 (Flughafen)... Zu dem am Donnerstag, dem 18. Juli, im

rungsanstalt lehnte die Auszahlung der Unfall-... versicherungssumme ab.

Die „Deutsche Justiz“ bemerkt zu der Ent-... scheidung, daß das Reichsgericht der Ausschluß-

Großstadtfreuden

Am Planisjeden in den Kleingärten

Abel ergeht es den Kindern, die den Som-... mer in der Großstadt erleben müssen. Es ist

Hintichtung

Bier Todesurteile wurden vollstreckt

Am gestrigen Mittwoch wurden in Litzmann-... stadt vier polnische Untertanen hingerichtet,

Blühlicher Tod. In der Sportstraße 23 erlitt... der dort wohnende August Barisch einen Schlag-

Postbezieher!

Merken Sie vor:

Der 24. Juli ist der letzte Tag, an dem... das Bezugsgehalt an Ihren Briefträger zu

Aus dem Generalgouvernement

Warschau unter deutscher Führung gesünder
 Mr. Arthur Gamble und Mr. Columbia B. Murray von der amerikanischen Hilfskommission für Polen, deren Vorsitz der ehemalige Präsident der Vereinigten Staaten, Herbert Hoover, führt, trafen in Begleitung von Dr. Korff vom Auswärtigen Amt in Berlin in Warschau ein, um sich ein Bild von der Beteiligung der von der Kommission gesandten Liebesgaben, die seinerzeit von Mr. Hartigan in Warschau eingeleitet wurde, zu machen. Die amerikanischen Gäste besichtigten die Warenlager des polnischen Roten Kreuzes, einige Küchen, Krankenhäuser, Kleiderlager, sowie die Volkstüche in Garmolin und stellten dabei fest, daß die Verteilung zu ihrer vollsten Zufriedenheit durchgeführt worden ist.

Oberstabsarzt Prof. Dr. Richter hielt vor den Gästen einen Vortrag über die sanitären Zustände Warschaws. Die sanitären Zustände, so führte Dr. Richter u. a. aus, die die deutschen Behörden nach dem Einmarsch der Truppen in Warschau voranden, waren einfach unbeschreiblich. Leichen und Tierkadaver lagen in allen Straßen, die rasch beseitigt werden mußten. Eine schwierige Aufgabe, die gleichfalls sofort gelöst werden mußte, war es, die zahllosen verwundeten Zivilpersonen und Soldaten in Krankenhäusern unterzubringen. Das war nicht einfach, denn zahlreiche Krankenhäuser waren durch die Schuld der Polen zerstört. In verbrecherischer Weise hatte das polnische Militär gerade in der Nähe der Krankenhäuser ihre Geschütze und ihre Artillerie aufgestellt, sowie ihre Maschinengewehne errichtet, um so in vermeintlich geschützter Stellung zu sein. Da Krankenhäuser fehlten, mußten sofort provisorische Lazarette erbaut werden. In kurzer Zeit waren 36 Lazarette fertiggestellt, die größtenteils durch deutsche Sanitäter besetzt wurden. Aber auch in den vorhandenen Spitälern wurde sofort ausgiebige Arbeit geleistet. Die Verwundeten lagen dort bei denkbar mangelhafter Pflege. Wein- und Armbrüche waren vielfach überhaupt nicht geschient. Zur Organisation eines geordneten Sanitätsdienstes mußte eine Anstalt Medizinalien herangeschafft werden. Apotheken wurden eingerichtet und beliefert. Die Krankenhäuser betreute auch der Hilfszug Bayern, der täglich 250 000 Portionen Essen verteilte. Bereits am 5. Oktober wurde ein Aufruf an alle polnischen Ärzte gerichtet, sich zur Mitarbeit zu stellen. Das Stadtgebiet wurde in 10 Gesundheitspunkte gegliedert. In jedem dieser Gesundheitspunkte wurden für die polnischen Ärzte Vorträge abgehalten und die entsprechenden Anweisungen gegeben. Eine weitere wichtige Aufgabe war die Beseitigung der Fekalien. Die vielfach zerstörte Kanalisation mußte instandgesetzt und an das Kanalnetz angeschlossen werden. Dabei stellte sich heraus, daß 48% der Häuser überhaupt nicht an das Kanalnetz angeschlossen waren. Dringend notwendig war auch die Verlegung von Gräbern, da die Polen die Soldaten da eingruben, wo sie gefallen waren. 7 000 bis 8 000 Gräber mußten so geöffnet und die Leichen auf Friedhöfe gebracht werden. An die Hausbesitzer und Hausverwalter wurden energische Vorschriften in sanitärer Hinsicht erlassen. Eine große Anzahl von deutschen Ärzten wurde eingesetzt, um die Einhaltung dieser Vorschriften zu überwachen. Anfangs Oktober setzte eine große Welle von Typhusfällen ein, deren Bekämpfung eine der dringendsten Aufgaben wurde. Dem energischen Zugreifen der

deutschen Stellen war es zu danken, das bereits im Dezember die Gefahr als gebannt betrachtet wurde. Inzwischen ist die Arbeit weiter erfolgreich vorgetrieben worden, so daß heute rund 40% weniger Typhuserkrankungen zu verzeichnen sind, als vor dem Kriege. Von den bisher in Warschau verzeichneten Typhuserkrankungen fallen 8% auf Polen, der Rest auf Juden. Da damit erwiesen war, daß das Judentum der gefährlichste Seuchenherd ist, war es notwendig, das Ghetto durch Drahtverhaue und Seuchenmauern abzusperren.

Dr. Richter besprach sodann die großen Arbeiten zur Errichtung einer großen Zahl von Entlausungsanstalten, von Quarantänen und anderen Maßnahmen zur Seuchebekämpfung.

Erstes deutsches Jugendführerlager

In Anwesenheit von Vertretern der Partei, des Staates und der Wehrmacht wurde das erste deutsche Jugendführerlager in Katopane in einer feierlichen Feierstunde eröffnet. Das Lager dauert bis zum 21. Juli und ist das erste Jugendführerlager der Deutschen Jugend im Generalgouvernement. Aus 14 Stämmen der Deutschen Jugend sind etwa 39 Jungführer unter Leitung des Oberbannführers Simon im deutschen Jugendheim zu Katopane untergebracht. Etwa 42 Mädchenführerinnen unter Leitung der Untergauleiterin Irmgard Fischer sind gleichzeitig im Touristenheim Katopane zur Schulung und zum Sport zusammengefaßt. — Das Lager dient der geistigen und körperlichen Ausrichtung der Jungführer im Generalgouvernement. Während der Lagerzeit werden führende Persönlichkeiten des Generalgouvernements zu der Führerschaft der deutschen Jugend sprechen.

Volksdeutsche Gemeinschaft

Der Ortsverband der Volksdeutschen Gemeinschaft Petrisau im Distrikt Radom spendete für das Kriegshilfswerk Deutsches Rotes Kreuz bisher den Betrag von 3 850 Zloty.

Der Volksdeutsche Rudolf Spohn, Kratau, übermittelte der Hauptverbandsleitung der Volksdeutschen Gemeinschaft einen Betrag von 700 Zloty für das Kriegshilfswerk des Deutschen Roten Kreuzes.

Kenntnisanträge für Kratau-Land

Der Kreishauptmann des Kreises Kratau-Land gibt bekannt, daß Anträge auf Erteilung der Kennkarte für deutsche Volkszugehörige bis zum 10. Juli 1940 zu stellen sind, sofern der Antragsteller bis zum 1. Juli seinen Wohnsitz in der Kreishauptmannschaft Kratau-Land gehabt hat. Später zugezogene Personen müssen in ihrem Antrag den Zeitpunkt ihres Zuzuges durch eine Bescheinigung der Gemeinde nachweisen.

Preiswucher hart bestraft

Der Leiter der Abteilung Preisüberwachung im Amt des Distriktschefs in Radom belegte die Eheleute Felix und Aniela Lewandowka, Geschäftsführer des Parfümeriegeschäftes „Venus“ in Radom, mit einer Ordnungsstrafe in Höhe des Erlöses aus dem gesamten, im Geschäft vorhandenen Warenbestandes, der über 10 000 Zl. betrug. Das Geschäft wurde außerdem sofort geschlossen. Die Beiratsmitglieder in betrügerischer Weise Feinmehl unter der Bezeichnung „Solo, bestes Waschkraut“ zu einem Preis verkauft, der den für Soda üblichen Ladenpreis um 200 % überstieg.

wegen ihres vorgeschrittenen Alters vom Bademeister wiederholt gewarnt worden war. Bei ihrem letzten Sprung kam sie anscheinend nicht glatt vom Brett herunter, schlug flach aufs Wasser und sank unter. Dem Bademeister gelang es zwar, die Schwimmerin wieder an Land zu bringen, doch blieben alle Wiederbelebungsversuche erfolglos.

Die Gelassenheit selbst...

Kladno (Böhmen). Einen ungewöhnlichen Gleichmut erwies unlängst ein Arbeiter aus Kladno, der in der Klassenlotterie eine Million Kronen gewann. Der Arbeiter geht noch heute seiner Beschäftigung nach und tut so als ob nichts geschehen wäre. Auch seinen Arbeitskameraden gegenüber erwähnte er seinen großen Gewinn mit keinem Worte.

500 000 Seerosen werden versandt

Loßberich (Rheinland). Im ersten Drittel entsafelten die Seerosen, die die Ketteisen in geradezu verblüffender Fülle belegen, ihre schönste Frucht. Unzählige Exemplare der weißen Seerosen sind auf den Seen beheimatet, wo sie namentlich in der Nähe der Westufer die stille Wasseroberfläche mit einem grünlich weißen Naturschmuck ausstatten. Die fast ausschließlich mit den großen Wasserlilien geschmückt, die von den Wächtern der Seen genützt werden dürfen. In diesen Tagen geht wiederum die Ernte der Seerosen ein. Mehr als eine halbe Million Seerosen werden in die westdeutschen Großstädte versandt, wo sie auf den Blumenmärkten wegen ihrer Schönheit guten Absatz finden.

Wespennest in der Wohnung

Dessau. Eine böse Überraschung erlebte eine Familie, die nach längerer Abwesenheit wieder in ihre Wohnung zurückkehrte. In einem Zimmer hatte sich an der Decke ein etwa tellergroßes Wespennest angesiedelt. Die Wespen mußten schon längere Zeit diese seltsame Weibe im Besitz haben, denn sie hatten sich bereits bis zur Nachbarnwohnung durchgefressen. Mit heißem Wasser und Salmiak wurden die Wespen vorsichtig ausgeräuchert.

Was alles in der Welt passiert...

Wie im Film

Münster i. W. Ein Ehepaar, in dessen Verlauf sich eine filmähnliche Flucht der von ihrem wilden Gatten verfolgten Ehefrau vor einem fahrenden Eisenbahnzug her abspielte, war Gegenstand einer Gerichtsverhandlung. Die Eheleute W. in Münster hatten sich seit einiger Zeit verheiratet, wobei ein Hausfreund eine gewisse Rolle spielte. Als der Ehemann verlor, seine Frau zu einer Aussprache zu treffen, hielt diese die getroffene Vereinbarung nicht ein. Auf der Suche fand der Ehemann seine Frau später mit ihrem Freund eng umschlungen vor den Toren der Stadt. Er stellte die beiden und zog im Verlaufe der Auseinandersetzung ein Brotmesser, das er anscheinend für diesen Fall mit sich führte. Dem Freund der Frau brachte der Ehemann einige Stiche bei. Er verlor auch seiner Frau einen Stich mit dem Bemerkten, jetzt müsse sie sterben. Die Frau riß sich jedoch los, stürzte die Böschung eines Bahndammes hinauf, auf dessen Geleise in demselben Augenblick ein Eisenbahnzug heranbrauste. Kurz vor der Lokomotive konnte die Frau dann noch die Geleise überqueren und so vor weiteren Tötlichkeiten ihres Mannes einen Vorsprung herausholen. Der „Film“ endete damit, daß der angeklagte Ehemann wegen gefährlicher Körperverletzung zu sechs Monaten Gefängnis verurteilt wurde.

Eine Kuh auf dem Kühler

Hannover. Von einem merkwürdigen Anfall wurde ein auf der Straße nach Bad Zwischenahn fahrender Lastkraftwagen betroffen. Plötzlich ließ ihm in der Dunkelheit eine Kuh in den Weg, wurde vom Kühler erfasst und eine Strecke mitgetragen, bis es schließlich gelang, den Wagen anzuhalten. Das Tier konnte sich wieder selbst freimachen und lief davon. Der Wagen erlitt einige Beschädigungen.

Tödlicher Sprung

Osabrück. Durch einen unglücklich verlaufenen Sprung vom hohen Sprungbrett kam im Neukübler Freibad eine sonst gute Schwimmerin zu Tode. Diese, eine ältere Dame, sprang bei ihrem fast täglichen Besuch des Freibades stets vom 10-Meter-Sprungbrett ab, obwohl sie

Bilder vom Tage

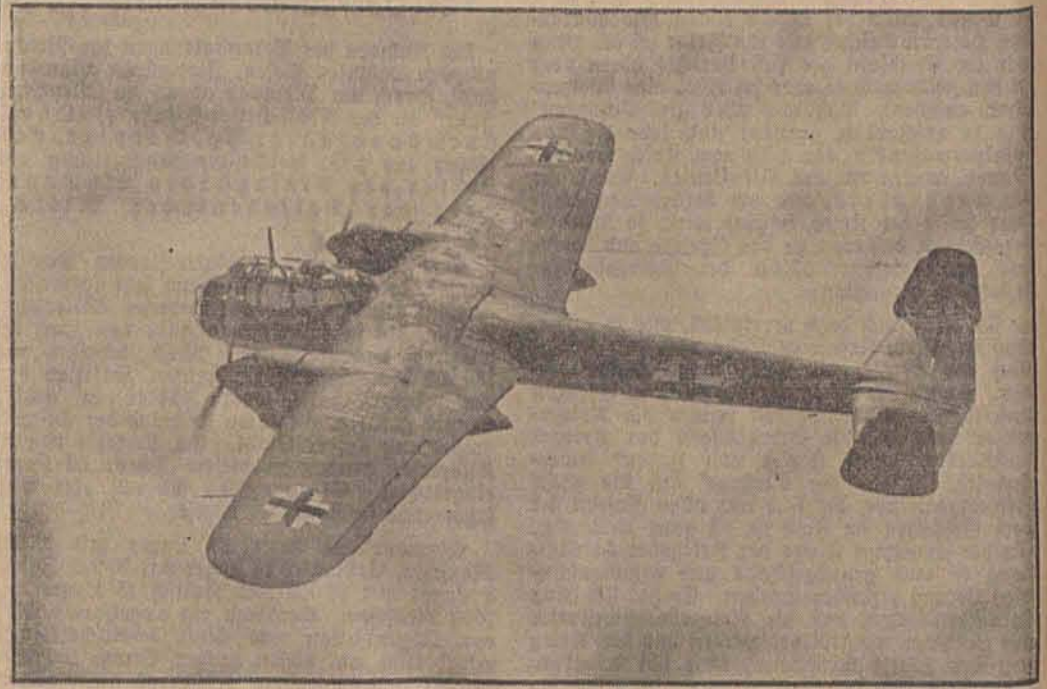
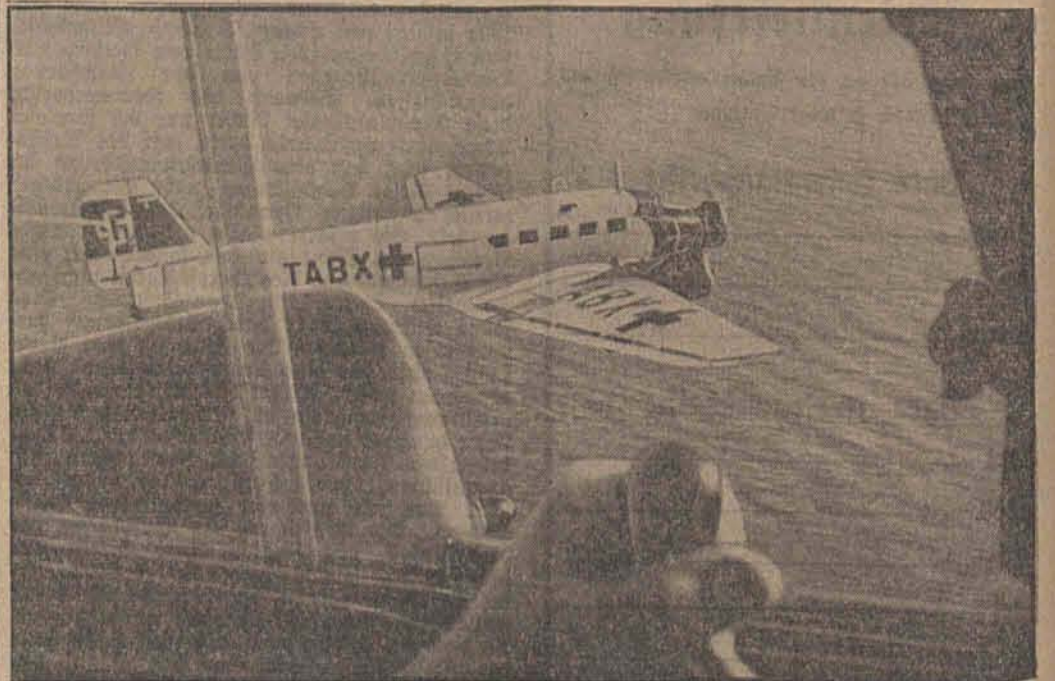


Bild 1: Kampfflugzeug Dornier Do 215, das sich bei allen Einsätzen hervorragend bewährt hat. Unser Bild zeigt eine Kampfmachine vom Typ Dornier Do 215. Diese Flugzeuge hatten besonderen Anteil beim Angriff unserer Luftwaffe auf Paris und sind in großer Anzahl zu Sonderaufgaben eingesetzt. — **Bild 2:** Der Mann, der den Stula schuf. Der deutsche Ingenieur Hermann Pohlmann (Mitte) konstruierte bei den Junters-Werken den weltberühmten Stula „Ju 87“, dessen Einsatz in höchstem Maße zur planvollen Durchführung der vom D.R.M. eingeleiteten Operationen, sowohl in Polen wie in Norwegen, als auch in Belgien, Holland und Frankreich beigetragen hat. — **Bild 3:** Unser Flieger nachwuchs. In einer Jagdfliegerschule werden Deutschlands geeignetste Jungen in bewährter Weise zu Kampffliegern ausgebildet. Sorgfältig wird der Fliegeranzug und der Fallschirm angelegt. — **Bild 4:** Zur Befreiung deutscher Seerettungsflugzeuge durch die Briten. Englische Kampfmachine haben erneut ein deutsches Seerettungsflugzeug, das die Mannschaft eines niedergegangenen Flugzeuges aus Seenot retten wollte, beschossen, obgleich das Seerettungsflugzeug völlig unbewaffnet und durch weißen Anstrich mit rotem Kreuz weithin sichtbar als solches gekennzeichnet ist. (Bilder Jander-Multiplex-K.)



Nach langem schweren Leiden durfte unser lieber Sohn und Bruder

Herbert Alfred Scholz

Stud. Theolog.

in seinem 28. Lebensjahre am 15. Juli heimgehen.

Im Namen aller Hinterbliebenen

Karniszewice, 17. Juli 1940.

Das Begräbnis findet statt Freitag, d. 19. Juli, abends 6 Uhr vom Mausoleum nach dem evangelischen Friedhof zu Pabianice.

Dora Krusche
Dr. Ernst Werner Scholz

Neben unserem reichhaltigen Lager von Elektro-Installationsmaterial u. Beleuchtungskörpern

haben wir jetzt wieder in großer Auswahl auf Lager:
Elektromotoren, Ventilatoren, Bohrmaschinen, elektr. Lötkolben, Akkumulatoren, Zähler, Zählertafeln, Meßinstrumente

Großhandlung

„FERRO-ELEKTRICUM“ Inh. Paul Zauder
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Strasse 123 im Hofe
Fernsprecher: 111-09, 111-29 u. 111-69

Schmerzfüllt bringen wir die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, am Mittwoch, dem 17. Juli, um 1 Uhr früh nach langem schwerem Leiden meine innigstgeliebte Gattin, teure Mutter, Schwester, Schwägerin, Nichte und Cousine

Wanda Schmidtke geb. Schrot

im Alter von 48 Jahren plötzlich in die Ewigkeit abzurufen. Die Beerdigung findet Freitag, den 19. Juli, um 10.30 Uhr vom Trauerhause, Wagenbauerstr. 40 (Klonowa), aus auf dem alten evangelischen Friedhof statt.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Litzmannstadt, Wagenbauerstr. 40.

Derchiedenes

Ich bitte den Unbekannten um Verzeihung und möchte mein Benehmen wieder gutmachen.
Lotte Scheunert, Buschlinie 118.

Drums oder Leichteisensäffer

füßfähig, gesüßl. Essengebot
erb. an „Baustoffgroßhandel
Kallisch“, Kallisch, Inhaber
Str. 8, Schließfach 164.

Watte-Steppdeckenherstellung

nimmt zum Umarbeiten Steppdecken
an. Komm. Bero. der Firma „Stofe“
Kubalil Dejals, Nordstr. 25.

Wer schön u. behaglich

sein Heim einrichten will,
besuche das Teppichhaus

Richard Mayer

Ziethenstr. (Zawadzka) 1 Ecke Adolf-Hitler-Str. Ruf 172-28

Fleischerkundschaft!

Schweinedärme — Sauringe

abzugeben, auch bestens eingeführter

Vertreter gesucht

Zuschriften unter 8029 an die Litzmannstädter Ztg.

Das Wareneingangsbuch

mit den gesetzlichen Vorschriften
über Führung und Eintragungen
ist erschienen

Druckerei

der Litzmannstädter Zeitung
Adolf-Hitler-Strasse 86

Emil Seiferl

Klempner- u. Dachdeckermeister

übernimmt

alle einschlägigen Arbeiten

Hermann v. Salsztr. 5, III. Et., Wohn. 28
(Wramonskistrasse)

Sprechstunde täglich von 8-9 Uhr abends

Wiederverkäufer

erhalten sofort ab Lager:

Besteck, Alpaca und massiv rostfrei,
Fleischmesser, Küchenmesser, Scheren,
Rasiermesser, Haarschneidemaschinen,
Rasierapparate, Rasierklingen, Feuer-
steine und alle einschlägigen Artikel
muster und Angebot auf Anfrage

F. C. Gorcken G.m.b.H., Breslau
Ring 25 (gegenüber dem Rathaus)

Aktien-Gesellschaft der Wollmanufaktur

von

Stiller & Bielschowski,

Litzmannstadt, Ziegelstraße 52.

Hiermit fordere ich alle Gläubiger, sowie
sonstige Personen, die Wechsel bzw. Proteste,
die mit dem Giro der obigen Firma an letz-
ter Stelle besitzen, auf dieselben sofort bei
mir schriftlich anzumelden. Die Wechsel müs-
sen wie folgt spezifiziert sein: Unsere Nr.,
Aussteller, Summe in Zl., der letzte Vor-
signant.
Der Kommissarische Beamte
G. H. Stenzel.

Die vom Finanzamt Litzmannstadt

vorgeschriebenen

Lohnkontenblätter

sind bei uns zu haben

Druckerei

der Litzmannstädter Zeitung

Adolf-Hitler-Str. 86, im Hof links

Formularverkauf von 8 bis 18 Uhr und 15

bis 18 Uhr, Sonnabends nur von 8 bis 18 Uhr

REPARATUREN

an Schreib- u. Büromaschinen sämt-
licher Modelle führt schnellstens aus

Olympia Büromaschinenwerke AG.

Kunden dienststelle Litzmannstadt,

Adolf-Hitler-Strasse 17, Ruf: 10017

Uhrenhaus Reinhold Bölg

Adolf-Hitler-Strasse 76

Große Auswahl von

Schwarzwalduhren für Kinderzimmer,
Wekern und Stuhluhren

Großer Transport

Sensen

verschiedener Längen, 15.000 Stück,

eingetroffen

Ebenfalls etliche Waggon Schaufeln, Spaten,

Aexte, Hämmer.

Zu erfahren in der

Generalvertretung der Firma

Georg Frank, Hamburg

Litzmannstadt, Juliusstr. 25

im LAGER des Handelshauses „FREMA“

Fernruf 244-33

In der Adolf-Hitler-Strasse 30

habe ich ein

Uhren- u. Schmuckwaren-

geschäft eröffnet

Caesar Schinzel

Hör mal,

Männ!

„Zu Deinem Sommeranzug habe ich Dir einen neuen Schlips gekauft. Eine Bitte mußt Du mir aber als Anerkennung erfüllen: Veranlasse doch, ehe wir in Urlaub fahren, die Ferienlieferung der Litzmannstädter Zeitung. Du kennst meine Leidenschaft für gute Romane. Gerade jetzt ist der Roman in der Litzmannstädter Zeitung bei solch spannenden Momenten angefangen, daß ich in den Tagen des Urlaubs nicht gerne auf die nächsten Fortsetzungen verzichten möchte.“

Ein verständnisvolles Nicken seitens des Ehegatten bestätigt ihr die Erfüllung ihres Wunsches.



Allianz und Stuttgarter Verein Versicherungs-Aktien-Gesellschaft

Unsere Büros befinden sich jetzt:

Adolf-Hitler-Strasse 159 — Fernruf 181-41

Bezirksdirektion Litzmannstadt

Spielplan der Litzmannstädter Filmtheater von heute

Für Jugendliche erlaubt • Für Jugendliche über 14 Jahre erlaubt

Casino		Rialto		Palast	
15.30, 18.00, 20.30 Sonntags auch 13.00		15.30, 18.00, 20.30, Sonntags auch 13.00		16.00, 18.00, 20.00, Sonntags auch 14.00	
Zwei Welten* Ein Film von Gullaf Grönberg und Ida Wijk		Eugen Klöpfer Lina Carstens Der ewige Quell*		Ehe in Dosen Die Heimkehr des Führers	
Deli Buschlinie 123	Europa Schlageterstraße 20	Beginn der Vorstellungen 15.30, 17.30, 19.30 Uhr, Sonntags auch 13.30		Gloria Kubendorffstr. 74/76	Palladium Südliche Linde 1b
Surre, ich bin Papa*	Morgenrot*			Zentrale Mio	Das Recht auf Liebe
Roma Deerstraße 84	Ari Buschlinie 124	Corso Kangemarstr. 2-4		Mimosa Buschlinie 178	Mai Schillerstraße
Surre, ich bin Papa*	Geschlossen	Der unmögliche Herr Pitt**		Postmeister	War es der im 3. Stock?

...und abends ins TABARIN

das führende Kabarell

Im Manteuffel neues Programm!



Die Deutsche Arbeitsfront
NSG. „Kraft durch Freude“

Lebensfreude durch KdF-Sport

Es laufen folgende offene Kurse:

Schwimmen:

Montag	18,00—19,30	im Stadion am Hauptbahnhof
Dienstag	18,30—20,00	
Donnerstag	18,00—19,30	
Freitag	18,30—20,00	

Anmeldungen im Stadion beim Schwimmlehrer oder Hermann-Göring-Straße 60, Zimmer 32. Gebühr RM 0,25 einjährl. Eintritt ins Schwimmbad.

Tennis:

Montag u. Donnerstag	17,00—18,00	im Stadion am Hauptbahnhof
	18,00—19,00	
	19,00—20,00	

Anmeldungen im Stadion zu Beginn der Übungsstunden oder Hermann-Göring-Straße 60, Zimmer 32. — Übungsstunden mit Lehrer RM 1.— (Schläger und Bälle werden kostenlos gestellt).

Gedächtnis Gymnastik und Spiele:

Dienstag u. Donnerstag	18,00—19,00	im Stadion am Hauptbahnhof
	19,00—20,00	

Anmeldung wie oben.
Gebühr RM 0,20.

Allgemeine Körperschule:

Dienstag u. Freitag	18,00—19,00	im Stadion am Hauptbahnhof
	19,00—20,00	

Anmeldung wie oben.
Gebühr RM 0,20.

Sämtliche Teilnehmer müssen im Besitz der Jahressportkarte sein, die durch den Sportlehrer oder die Kreisdienststelle, Hermann-Göring-Straße 60, ausgeschrieben wird.



Turngemeinschaft „Eichenhain“
(Turnverein „Dombrowa“)
Litzmannstadt, Frankensstraße 17

Am Sonnabend, den 20. Juli d. J.
um 20 Uhr, findet im Gemeinschafts-
lokal eine

Großversammlung

aller Mitglieder statt.
Erscheinen ist Pflicht.
Einladungen werden nicht verschickt.
Der Gemeinschaftsführer



Bürgerschützengilde
in Litzmannstadt

Am Sonntag, dem 21. Juli 1940, ab
11 Uhr veranstalten wir ein

Steehschießen

zu dem wir die Mitglieder und Gäste herzlich einladen.
Für die Rückfahrt ist gesorgt.
Ort: Schützenhaus, Königsbacher Weg 27.

Familien-Anzeigen gehören in die L.Z.

CASINO

Wochentags 14.00 Uhr

Der herrlichste Sieg
der deutschen Geschichte

Auf den Schlachtfeldern
der Maginolinie

Der Triumphzug des
Führers nach Berlin

Einheitspreis RM — 40
Wehrmacht u. Jugend RM — 20

Kunsthonig Speisesirup

wird hergestellt aus reinem
Zucker ohne Rübensaft, ohne
Kartoffelsirup und anderen
ähnlichen Zusätzen

Nährmittelfabrik

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 80
Tages- Fernruf 225-34
Nacht- „ 138-23

Prompte Lieferung

Reparaturen:

Schreib-, Nähmaschinen,
Kontrollkästen, Säml.
Konstruktionen, Staub-
sauger, Gasöfen, sowie sämtl. elektr. Appa-
rate u. Schlosserarbeiten. Komme auf Wunsch
ins Haus. Schlageterstr. 23 Ruf 141-06

Zum Feierabend rat ich Dir:
Nichts Besseres als ein
Schiffersklavier
Handharmonika, Piano-Akkordeon,
Mandoline, Gitarre, Zither in
großer Auswahl bei
Alfred Reiffig
Hofstr.-Weißl.-Straße 22

Altpapier, gemischte Papier- und
Pappenabfälle, Zeitungen, Zeit-
schriften, Bücher, Altkan-
ten, etc.
Litzmannstadt
Wenge **Alfred Gorn** Robert-Koch-Str. 8
Lager „Warrant“
Hermann 203-84
Von der Überwachungsstelle für Pa-
pier ausgelassener Großhandelsbetrieb.
Auf Wunsch werden für Altkan-
tenpfeilscheinungen ausgehändigt.

Die neuen Formulare
für polizeiliche
An- und Abmeldungen
sind in der Druckerei
**Litzmannstädter
Zeitung**
Adolf-Hitler-Str. Hof, portierere links
von 8-13 und 15-18 Uhr zu haben
Stückpreis 5 Pfennig

Der Fernruf

IV. Folge

Spart stets Geld und Zeit --
Auf Anruf stehen gern bereit:

Autoreparaturwerkstätte Blinderichleterei
Ing. Joh. Rißler
Litzmannstadt,
Sommerstraße 11/13, Ruf: **190-55**

Bank **COMMERZBANK** Filiale Litzmannstadt
Adolf-Hitler-Straße 17
Beratung in allen Geldsachen Ruf: **20 042-43**

Stadtsparkasse Litzmannstadt Ruf:
Hauptstelle: Meisterhausstraße 203
Zweigstellen: Mittelstraße 3 Ruf: 269-57
Schlachthof Ruf: 186-15
Friesenplatz 3 Ruf: 269-58 **207-57**

Bänder, Strümpfe, Knöpfe, Nadeln
u. w. empfiehlt **A. J. Blum & Sohn** Komm. Verm.
u. Philipp
Litzmannstadt, Neustadtstraße 3 Ruf: **277-32**

Bier Kristall-hell Brauerei Gustav Kellich,
Litzmannstadt, Adlerstr. 25 / Ruf **100-25**

Brauerei, Artikel, Apparate und Maschinen
auch Reparaturen **G. D. Kühn** Litzmannstadt
Meisterhausstr. 6 Ruf **147-53**

Bürobedarf Papier- und Schreibwaren Ruf: **182-99**
Friedrich Jeske, Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 11

Erwin Stibbe Ruf: **245-90**
Litzmannstadt
DAS FACHGESCHAFT FÜHRENDER BÜROMASCHINEN
Adolf-Hitler-Straße Nr. 130

Chem. Wäscherei Färberei und Weißwäscherei
Ph. A. Hansel, Litzmannstadt,
Schäferstraße 18/20 Ruf: **184-14**

Dachpappenfabrik Strohpapier Kommissarischer Verwalter
Verkaufsstelle
Adolf Neumann Litzmannstadt,
Gen. Litzmann-Str. 111 Ruf: **241-55**

Dachpappenfabrik Gottlieb Kowalski
Litzmannstadt, Heerstraße 60a, Ruf: **150-98**

Elektrotechniker **Gustav Mauch** Ruf: **213-62**
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße 223,
Inflation- und Reparaturwerkstatt

Glas Fenster-, Gärtner-, Ornament-, Roh- und Drahtglas empfiehlt
Karl Fischer & Co., Litzmannstadt, Rudolf-Hof-Str. 10, Ruf: **219-03**

Holzhandlung **ERWIN RABE** Ruf: **162-17**
Litzmannstadt, Schopenhauer-Str. 82-86

Kanalisations- und Wasserleitungsanlagen Ruf: **172-96**
Rawicki & Winter, Komm. Verm. Robert Hofling
Litzmannstadt, Buschlinie 1

Karosseriefabrik **Hugo P. Kalkbrenner** Litzmannstadt,
Bismarckstr. 26 Ruf: **163-78**
Sämtliche einschlägige Arbeiten
und Reparaturen werden bestens angeführt

Malerarbeiten führen aus **A. Thiele & A. Burchat** Ruf: **104-36**
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 166

Parkettböden Reparaturen **Alexander Aler** Ruf: **126-58**
Pugen Litzmannstadt, Buschlinie 136

Schlosserarbeiten und Schlosserarbeiten.
Dreh-, Hobel-, Fräs- und Schweißarbeiten
Alex Linke, Litzmannstadt,
Bismarck-Str. 70 Ruf: **165-72**

Stempel liefert
tatsächlich **Alfred Dittberner,** Gravier- und
Adolf-Hitler-Straße 112 Ensmittlerwerkstatt
Ruf: **231-08**

Transporte, Umzüge und Speditionen übernimmt
Autotransport-Unternehmen **G. m. b. H.** Ruf: **171-14**
Litzmannstadt, Danziger Str. 134

Waagen Tisch-, Deismal-, Küchen-, Oelwaagen aller Art und Größe
sowie sämtl. Reparaturen, jegliche Eisenkonstruktionen u. w.
Komm. Verm. d. Fa. Joseph Gajewicz, Ing. Alfons Weitzinger,
Litzmannstadt, Neue Gasse 16 Ruf: **205-18**